

Praktikum in Antwerpen, Lerende Stad

Die Woche der großen Highlights: 29.01. – 04.02.2007

Beginnen sollte unsere Woche mit unserem ersten großen und wichtigen Highlight. Wir sollten uns vor den General Directors of Education der Stadt Antwerpen mit einer Kurzpräsentation vorstellen. Da kam uns das gute Training in der BBi der Deutschen Telekom AG zu Hilfe. Mit Präsentationen kannten wir uns ja nun aus. Aber vor so vielen wichtigen Leuten und auch noch auf Englisch? Da war uns schon ziemlich mulmig zu Mute. Wir waren kurz vor der Präsentation nicht wirklich anzusprechen und haben uns nur gegenseitig angeschaut und uns gefragt, ob uns wohl noch alles einfallen würde. Aber wir haben es geschafft und ein wenig stolz waren wir auch. Die Präsentation ist gut gelaufen, uns sind Vokabeln wieder eingefallen und auch Koen Bastiaens, unser Praktikumsbetreuer, hat sich gefreut.

Der Dienstag sollte dann für Steffi von einem Highlight geprägt sein. Die nächste Präsentation in der City Hall - also Rathaus von Antwerpen - stand an. Die erste, bei der wir nicht wussten, wie man sich entscheiden würde. Vor lauter Aufregung haben wir sogar vergessen, dieses Ereignis für die Nachwelt festzuhalten. Die Kamera lag zwar die ganze Zeit auf Susis Tisch, wurde jedoch mit Nichtachtung gestraft.

Aber auch hier hat Steffi ganze Arbeit geleistet. Wir warten zwar noch auf eine Antwort, sind aber ganz positiv gestimmt, dass mindestens ein Auszubildender künftig hier sein Praktikum absolvieren wird. Wir wurden noch durch das Gebäude geführt und man muss schon sagen, dass der Bürgermeister sich einen schönen Ort zum Arbeiten ausgesucht hat. Das Gebäude ist alt und edel. Sehr schick. Es wird sogar oft für Foto-Shootings oder Hochzeiten genutzt. Also der Auszubildende, der hier arbeiten darf, kann sich in jedem Fall auf ein tolles und edles Gebäude freuen.

Am Mittwoch sahen wir uns mit einer großen Herausforderung konfrontiert. Koen nahm uns



mit zu einem 3-stündigen Treffen der Schuldirektoren der Universitäten. Allerdings war dieses Treffen auf Niederländisch und meistens verstanden wir kein Wort. Das war für uns sehr ärgerlich, weil wir nicht wussten, worum es in dem Gespräch ging und wir nur das Gefühl hatten, dass diskutiert wurde, aber nichts entschieden. Erst nach den 3 Stunden haben wir wieder Kontakt mit einer Mitarbeiterin einer Universität geknüpft. Koen erklärte uns, dass dieses

Treffen trotzdem wichtig für uns gewesen sei. Auch das gehört halt zur Arbeit dazu.

Der Abend sollte uns dann ein wenig an Berlin erinnern. Wir waren eingeladen zu einer Veranstaltung „Das neue Berlin“. Also hieß es ab nach Brüssel und das ließen wir uns nicht zwei Mal sagen. Also besorgte Koen ein Auto von der Stadt, lud noch einen anderen Mitarbeiter ein, und dann ging es los. Dort angekommen erfuhren wir, dass auch der Berliner Bürgermeister Klaus Wowereit anwesend sein würde und eine Rede halten sollte. Das wollten wir natürlich nicht verpassen. So drängelten wir uns während seiner Rede immer weiter nach vorne. Als er seine Rede beendet hatte, löste sich auch die Masse langsam Richtung Bar und Ausstellung auf, so dass wir Gelegenheit hatten, uns noch weiter nach vorne zu pirschen. Und als wir ihm dann direkt gegenüberstanden, wussten wir nicht, was wir tun sollten. Er

unterhielt sich gerade und wir machten Fotos. Das hat er natürlich mitbekommen. Daraufhin hat er uns dann die Hand gegeben, uns gefragt wo wir herkommen und was wir hier machen. Anschließend hat er dann noch ein Foto mit uns beiden machen lassen. Das war so ziemlich unser Highlight für Mittwoch.

Danach machten wir uns auf dem Weg in die Ausstellung und fühlten uns sofort zuhause. Endlich konnten wir Koen und seinem Mitarbeiter erklären, wo was ist in Berlin. Beide waren schon in Berlin, ließen sich aber diese kleine „Führung durch Berlin“ gerne gefallen.



Nach einem 5-stündigen Spaziergang sind wir dann doch müde geworden und haben wieder den Heimweg angetreten. Aber Brüssel ist auf jeden Fall einen Tagestrip wert.



Viele Grüße aus Belgien

Steffi Friedemann und Susanne Schulz